SENTINEL HOLDING
INSTITUT

SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

12012-10-1096

TESCON PROFECT

Warengruppe: Klebebänder / Kleber / Primer - Klebebänder / Fugendichtbänder - Dichtbänder

pro clima - MOLL bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35-43
68723 Schwetzingen

Produktqualitäten:

- SHI-Produkt bewertung 2024
- QNG Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude
- DGNB NEUBAU 2023
- DGNB NEUBAU 2018
- BNB-BN NEUBAU V2015
- EU-Taxonomie
- BREEAM DE NEUBAU 2018
- LEED v4.1 (outside US)

GEPRÜFT NACHHALTIGES PRODUKT
SHI PRODUKT PASS
SENTINEL HOLDING INSTITUT
www.sentinel-holding.eu

Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 30.03.2026

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

pro clima®

Inhalt

SHI-Produktbewertung 2024	1
QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
DGNB Neubau 2023	3
DGNB Neubau 2018	5
BNB-BN Neubau V2015	6
EU-Taxonomie	7
BREEAM DE Neubau 2018	8
LEED v4.1	9
Produktsiegel	10
Rechtliche Hinweise	11
Technisches Datenblatt/Anhänge	11

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

SGS

SGS TÜV SAAR

SENTINEL HOLDING
INSTITUT

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

pro clima®

SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	sonstige Produkte	TVOC ≤ 300 µg/m³ Formaldehyd ≤ 24 µg/m³	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 19.06.2027			

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

QNG - Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	4.1 Bauseitig verarbeitete Kleb- und Dichtstoffe (Acrylate und Silikone) in Innenräumen	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / SVHC / Chlorparaffine / Biozide (Produktart 7 und 9 nach 528/2012/EG)	QNG-ready
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.07.2025			

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

pro clima®

DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Bewertung
SOC 1.1 Thermischer Komfort (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Luftdichtheit / Winddichtheit	

Kriterium	Bewertung
TEC 1.3 Qualität der Gebäudehülle (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: Luftdichtheit / Winddichtheit	

Kriterium	Bewertung
SOC 1.2 Innenraumluftqualität (*)	Kann Gesamtbewertung positiv beeinflussen
Nachweis: SHI-Schadstoffgeprüft	

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)	nicht zutreffend		nicht bewertungsrelevant

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	nicht zutreffend	nicht zutreffend	nicht bewertungsrelevant

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

pro clima®

BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt	8 Kleb- und Dichtstoffe aus PU, SMP (silanmodifizierte Polymere), Acrylat (einschließlich Dispersionsklebstoffe) oder Silikon	VOC / gefährliche Stoffe / Biozide	Qualitätsniveau 3
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.07.2025			

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: Herstellererklärung vom 01.07.2025			

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

pro clima®

BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

LEED v4.1

LEED (Leadership in Energy and Environmental Design) ist ein international anerkanntes Gebäudezertifizierungssystem des U.S. Green Building Council. Es zählt zu den weltweit am weitesten verbreiteten Nachhaltigkeitsstandards für Gebäude und wird insbesondere bei international ausgerichteten Projekten eingesetzt. LEED bewertet Gebäude ganzheitlich in Kategorien wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Materialauswahl, Innenraumqualität und Standortqualität. Je nach erreichter Punktzahl werden die Zertifizierungsstufen LEED Certified, Silver, Gold oder Platinum vergeben.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
EQ Credit: Low-Emitting Materials		nicht bewertungsrelevant

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.

Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.

Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.

Das International EPD® System ist ein global anerkanntes Programm zur Erstellung und Veröffentlichung von Umweltproduktdeklarationen (EPDs). Es ermöglicht Unternehmen, die Umweltauswirkungen ihrer Produkte transparent darzustellen, basierend auf internationalen Normen wie ISO 14025 und der EN 15804 für Bauprodukte. Das System bietet eine standardisierte Methode zur Bewertung der ökologischen Performance von Produkten über ihren gesamten Lebenszyklus und fördert nachhaltiges Wirtschaften und ökologische Transparenz in verschiedenen Branchen.

Produkt:
TESCON PROFECT

SHI Produktpass-Nr.:
12012-10-1096

Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:
https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfkriterien%20f%C3%BCr%20Produkte

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.

Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzinger Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 590 481-70
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

TESCON® PROFECT

Vorgefaltetes Winkelanschlussband für innen und außen



Technische Daten

	Stoff
Vlies	Spezial-Vlies aus PP
Kleber	wasserfester SOLID-Kleber
Trennlage	silikonisierte PE-Folie

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		hellblau
Dicke		0,5 mm
Freibewitterung		3 Monate
Anforderung Verklebung un-/gealtert	DIN 4108-11	bestanden
überputzbar		ja
Verarbeitungstemperatur		ab -10 °C
Temperaturbeständigkeit		dauerhaft -40 °C bis +90 °C
Lagerung		kühl und trocken
QNG Anforderungen	Anhangdokument 3.1.3	erfüllt

Anwendung

Vorgefaltetes Winkelanschlussband zur Verklebung von

- Luftdichten Eckverklebungen von Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen sowie Holzwerkstoffplatten (z. B. OSB)
- Winddichten Eckverklebungen von Unterdeck-, Unterspann- und Wandschalungsbahnen, z. B. Anschlüsse an (Dach-) Fenster außen
- Luftdichten Anschlüssen (Dachflächen-) Fenster, Türen usw. innen und außen

Lieferformen

Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	Teilung Trennlage	Gewicht	VE	Gebinde
1AR02924	4026639229243	30 m	50 mm	12 | 38 mm	0,6 kg	20	420
1AR02922	4026639229229	30 m	60 mm	25 | 35 mm	0,7 kg	20	420

Vorteile

- ✔ Verklebt Ecken schnell, einfach und sauber
- ✔ Dauerhaft sichere Verklebung durch feuchtebeständigen Kleber
- ✔ Spart Arbeitszeit durch Vorfaltung und freiliegende erste Klebefläche
- ✔ Einfach zu verarbeiten: Vliesträger sehr anschmiegsam
- ✔ Schneller weiterarbeiten: Vliesträger direkt überputzbar
- ✔ Passt zur Bausituation: Erhältlich in Teilung 12/38 und 25/35 mm
- ✔ Normengerechtes Bauen: Für luftdichte Anschlüsse nach DIN 4108-7, SIA 180 und OENORM B 8110-2
- ✔ Beste Werte im Schadstofftest, Prüfung nach AgBB / ISO 16000 durchgeführt

Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen.
Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Außenbahnen, anderen Dampfbrems- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdeck-/Unterspannbahnen und Wandschalungsbahnen (z. B. aus PP und PET).
Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), festen, überputzbaren Schaumdämmstoffen, harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten) erfolgen.
Bei der Verklebung von Holzfaserunterdeckplatten oder auf glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich.
Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht.
Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert.
Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit dem TESCON PRIMER zu empfehlen.

Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.
Nach der Verklebung von Bahnen muss eine Lattung das Gewicht des Dämmstoffes abtragen.
Verklebung ggf. durch Lattung sichern.
Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten. Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremsen bzw. Unterdeck- und Fassadenbahnen erreicht werden.
Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit ist durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.
Beim Verputzen bitte die Empfehlungen des Putzherstellers bei nicht saugfähigen Untergründen beachten. Ggf. ist eine Haftbrücke erforderlich.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

TESCON PROFECT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TESCON PROFECT

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Klebstoffe, Dichtstoffe
Klebeband

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	MOLL bauökologische Produkte GmbH proclima	
Straße:	Rheintalstraße 35 - 43	
Ort:	D-68723 Schwetzingen	
Telefon:	+49 (0) 6202 2782-0	Telefax: +49 (0) 6202 2782-21
E-Mail:	info@proclima.de	
E-Mail (Ansprechpartner):	info@proclima.de	
Internet:	http://www.proclima.de	
Auskunftgebender Bereich:	info@proclima.de	

1.4. Notrufnummer:

Medizinische Notfallauskunft bei Vergiftungen: Giftinformationszentrum +49 551 19240 (24 Stunden Beratung in deutscher oder englischer Sprache)

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Kleber auf Acrylsäureestercopolymer-Basis

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Hautkontakt

Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser ausspülen. 1 Glas Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).
Kein Erbrechen herbeiführen.
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO_2), Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Einsatzkräfte

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Für Reinigung

Wasser (mit Reinigungsmittel)
Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

Weitere Angaben

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).
Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.
Vermeiden von: Staubablagerungen

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Weitere Angaben zur Handhabung

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

An einem trockenen Ort aufbewahren. Relative Luftfeuchtigkeit: 50%
Empfohlene Lagerungstemperatur: bei Raumtemperatur (21°C)
Vor Hitze schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Fernhalten von: Hitze, Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 10-13

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Enthält keine Stoffe in Mengen oberhalb der Konzentrationsgrenzen, für die ein Arbeitsplatzgrenzwert festgelegt ist.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Empfohlene Augenschutzfabrikate: Gestellbrille DIN EN 166

Handschutz

Benutzung von Schutzhandschuhen, Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden.

Dicke des Handschuhmaterials: Es liegen keine Informationen vor.
Durchbruchszeit: Es liegen keine Informationen vor.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung, Stauberzeugung/-bildung

Thermische Gefahren

nicht relevant

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	fest
Farbe:	hellblau
Geruch:	geruchlos

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten verfügbar
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt:	Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit

Feststoff/Flüssigkeit:	Keine Daten verfügbar
Gas:	Keine Daten verfügbar

Explosionsgefahren

nicht explosionsgefährlich.

Untere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze:	Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:	Keine Daten verfügbar
Gas:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert:	Keine Daten verfügbar
Dynamische Viskosität:	Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit:	praktisch unlöslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck:	Keine Daten verfügbar
Dichte:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte:	Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Weiterbrennbarkeit:	Keine Daten verfügbar

Oxidierende Eigenschaften

Diese Information ist nicht verfügbar.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Lösemittelgehalt:	Es liegen keine Informationen vor.
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Keine Daten verfügbar

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

Weitere Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Es liegen keine Informationen vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Schwer biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

nicht gefährlicher Abfall
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch

durchzuführen.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080410 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Für Reinigung: Wasser (mit Reinigungsmittel)

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3. Transportgefahrenklassen:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4. Verpackungsgruppe:	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Es liegen keine Informationen vor.

Sonstige einschlägige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Richtlinie (EU) 2018/851 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. Mai 2018 zur Änderung der Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle
Richtlinie 2008/98/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

Zusätzliche Hinweise

Deutschland:
Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):
1,2,3,5,6,7,8,9,10,11,12,14,15.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:Règlement international conernat le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer
(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Refulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CLP: Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures,
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
EC50: Effectice concentration, 50 percent
DNEL: Derived No Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)

MOLL bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35-43 D-68723 Schwetzingen

Sentinel Holding Institut GmbH
Frau Natalie Szczyglowski
Merzhauser Str. 76
79100 FREIBURG
DEUTSCHLAND

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35-43
D-68723 Schwetzingen

Tel: 06202 27 82 0

info@proclima.de
www.proclima.de

Unser Zeichen:
Michael Förster

Fon: 06202 278245
eMail: michael.foerster@proclima.de

1. Juli 2025

Herstellererklärung SVHC & CMR-Stoffe

Sehr geehrte Frau Szczyglowski,

gerne bestätige ich Ihnen, dass die folgenden auf dem Sentinel Portal gelisteten pro clima Produkte die Anforderungen SVHC < 0,1% (gemäß REACH-Kandidatenliste, Stand 25.05.2025), sowie CMR-Stoffe mit der Einstufung CMR 1A/1B < 0,1% erfüllen:

- AEROSANA VISCONN, AEROSANA VISCONN FIBRE
- CONTEGA IQ, CONTEGA PV, CONTEGA SL
- CONTEGA SOLIDO SL, CONTEGA SOLIDO EXO-D, CONTEGA SOLIDO IQ-D
- TESCON VANA, TESCON No.1, TESCON PROFECT
- UNI TAPE, UNI TAPE XL
- DUPLEX
- EXTOSEAL ENCORS
- ORCON F, ORCON MULTIBOND
- TESCON NAIDECK, TESCON NAIDECK mono
- TESCON PRIMER RP
- KAFLEX mono, KAFLEX duo, ROFLEX 20, ROFLEX 30-300
- INTELLO, INTELLO X, INTELLO PLUS, INTELLO X PLUS
- DA
- DASAPLANO 0,01 connect
- DB+
- SOLITEX ADHERO 3000, SOLITEX ADHERO VISTO
- SOLITEX FRONTA WA
- SOLITEX MENTO 1000-5000 (connect)
- SOLITEX QUANTHO 3000 connect
- SOLITEX ADHERO SENSIS, SENSIS COLL, SENSIS TAPE

Für weitere Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter der Nummer 06202 - 2782.45.

Mit freundlichen Grüßen
MOLL bauökologische Produkte GmbH



i.V. Michael Förster
Dipl.-Ing.
Bereichsleitung Technik

Environmental Product Declaration

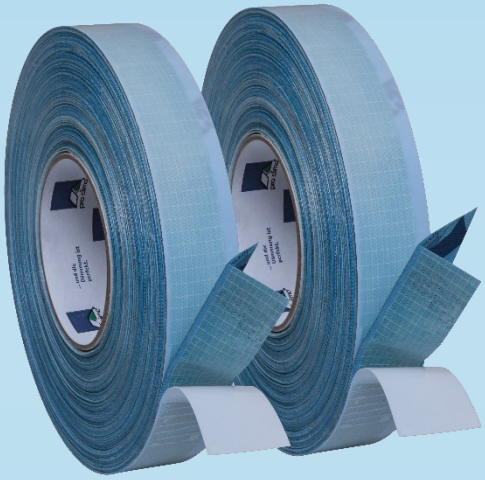
In accordance with ISO 14025:2006, EN 15804:2012+A2:2019/AC:2021 and ISO 21930:2017 for

TESCON PROFECT

Pre-folded corner adhesive tape for interior and exterior use

from

pro clima – MOLL bauökologische Produkte GmbH



Programme:	The International EPD® System, www.environdec.com
Programme operator:	EPD International AB Box 21060 SE-10031 Stockholm, Sweden
EPD registration number:	EPD-IES-0017294
Publication date:	06/12/2024
Valid until:	06/12/2029
EPD type:	EPD of a specific product

An EPD should provide current information and may be updated if conditions change. The stated validity is therefore subject to the continued registration and publication at www.environdec.com

General information

Programme information

Programme:	The International EPD® System
Address:	EPD International AB Box 210 60 SE-100 31 Stockholm, Sweden
Website:	www.environdec.com
E-mail:	info@environdec.com

Product Category Rules (PCR)

CEN standard EN 15804 serves as the Core Product Category Rules (PCR)
Product category rules (PCR): PCR 2019:14 Construction Products, version 1.3.4.

UN CPC code: No. 36920: "Self-adhesive plates, sheets, film, foil, tape, strip and other flat shapes, of plastics"

PCR review was conducted by: The Technical Committee of the International EPD® System. See www.environdec.com for a list of members. Review chair: Claudia A. Peña, University of Concepción, Chile. The review panel may be contacted via the Secretariat www.environdec.com/contact

Life Cycle Assessment (LCA)

LCA accountability: Jannik Schulz, María Díaz Cáceres,
brands & values GmbH, info@brandsandvalues.com

Third-party verification

Independent third-party verification of the declaration and data, according to ISO 14025:2006, via:

☑ EPD verification by individual verifier
Third party verifier: Jan Weinzettel, weinzettel@seznam.cz
Approved by: The International EPD® System

Procedure for follow-up of data during EPD validity involves third-party verifier:

☐ Yes ☑ No

The EPD owner has the sole ownership, liability, and responsibility for the EPD.

EPDs within the same product category but registered in different EPD programmes, or not compliant with EN 15804, may not be comparable. For two EPDs to be comparable, they must be based on the same PCR (including the same version number) or be based on fully-aligned PCRs or versions of PCRs; cover products with identical functions, technical performances and use (e.g. identical declared/functional units); have equivalent system boundaries and descriptions of data; apply equivalent data quality requirements, methods of data collection, and allocation methods; apply identical cut-off rules and impact assessment methods (including the same version of characterisation factors); have equivalent content declarations; and be valid at the time of comparison. For further information about comparability, see EN 15804 and ISO 14025.

Company information

Owner of the EPD
pro clima / MOLL bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstr. 35-43 – 68723 Schwetzingen – Germany
T: +49 (0) 62 02 – 27 82.0; info@proclima.com

Contact
Michael Förster: support@proclima.com

Description of the organisation
pro clima is a pioneer in the intelligent, reliable sealing of building envelopes. The company develops and markets product systems for achieving maximum protection against moisture damage to structures and mould:
- Humidity-variable hydrosafe® high-performance vapour check and airtightness membranes for interior sealing on new buildings and renovation projects.
- Roofing underlays and breather membranes (WRBs) with active moisture transport for permanently protected exterior sealing of roofs and walls.
- Special adhesives and waterproof tapes.
- Sealing grommets as detailed solutions.

Highest quality for optimal performance
- The system products are manufactured using state-of-the-art production processes at leading production facilities in Germany.
- Production is subject to the highest quality standards, ensuring that insulation is reliably protected against moisture damage and mould.
- Highest effectiveness of thermal insulation.
- Reduction of heating costs due to optimal air sealing.
- Dry insulation materials.
- Best possible protection against moisture damage to structures and mould.
- Comfortable interiors in summer and winter.
- Healthy indoor climates.
- Highest ecological value.

Together towards a successful future
People are the focus of every decision at pro clima, and the company's guiding mission is to advance building culture as a whole. To achieve this goal, system products have been developed for over 30 years that are consistently geared to meet the health and comfort needs of users. Many of pro clima's pioneering developments are now established as state-of-the-art approaches. Today, these products are successfully used in over 40 countries worldwide.

Name and location of production site(s)
pro clima / MOLL bauökologische Produkte GmbH – Rheintalstr. 35-43 – 68723 Schwetzingen – Germany.

Product-related or management system-related certifications
All production sites are ISO 9001 certified.

Product information

Product name
TESCON PROFECT

Product identification
Pre-folded corner adhesive tape for interior and exterior use

Product description
TESCON PROFECT has the following components:
fleece: special PP fleece; adhesive: water-resistant SOLID adhesive; release film: silicone-coated PE film.

UN CPC code
No. 36920: "Self-adhesive plates, sheets, film, foil, tape, strip and other flat shapes, of plastics"

Products covered by the EPD
TESCON PROFECT (width: 0.05 m / length: 30 m) GTIN 4026639229243
TESCON PROFECT (width: 0.06 m / length: 30 m) GTIN 4026639229229

This EPD relates to a single product – TESCON PROFECT – and covers multiple GTINs. While all variants are essentially the same product, they differ only in their dimensions or customised printing, such as customer logos. These variations meet specific customer requirements, but do not alter the inherent environmental characteristics of the product, thus justifying a common EPD.

Geographical Scope
Global

Applications
Pre-folded corner sealing tape for sticking: Airtight adhesive bonds at corners for vapour checks and airtight membranes and for wood-based panels (e.g. OSB); Windtight adhesive bonds at corners for roofing underlays and breather (WRB) membranes, joints at windows (incl. skylights) on the outside, for example; Airtight joints at windows (incl. skylights) and doors on the inside.

Properties
Sticks corners quickly, simply and tidily. Permanently reliable adhesion thanks to moisture-resistant adhesive. Saves work thanks to pre-folding and exposed first adhesive surface. Easy to work with: very malleable fleece backing. Subsequent work can be started quickly: fleece backing can be plastered over directly. Suitable for various construction situations: available in 12/38 and 25/35 mm separations. Construction in adherence with standards: for airtight sealing in accordance with DIN 4108-7, SIA 180 and RE 2020. Excellent values in hazardous substance testing, has been tested according to the ISO 16000 evaluation scheme.

Technical specifications

Property	Regulation	Value
Colour	N/A	Light blue
Thickness	N/A	0.5 mm ; 20 mils
Outdoor exposure	N/A	3 months
Bond durability, non-aged/aged	DIN 4108-11	Passed
Can be plastered over	N/A	Yes
Installation temperature	N/A	Above -10 °C ; 14 °F
Temperature resistance	N/A	Permanent -40 °C to 90 °C ; -40 °F to 194 °F
Storage	N/A	Cool and dry

LCA information

The EPD conducted is for the specific product TESCON PROFECT corner adhesive tape

Declared unit: 1m² of TESCON PROFECT corner adhesive tape and accompanying packaging.
Conversion factor to mass: 0.341 kg/m² (Product with packaging)
Grammage of product: 0.262 kg/m² (Product without packaging)
Reference service life: 50 years
Time representativeness: Based on yearly manufacturing data from 01/01/2023 until 31/12/2023.

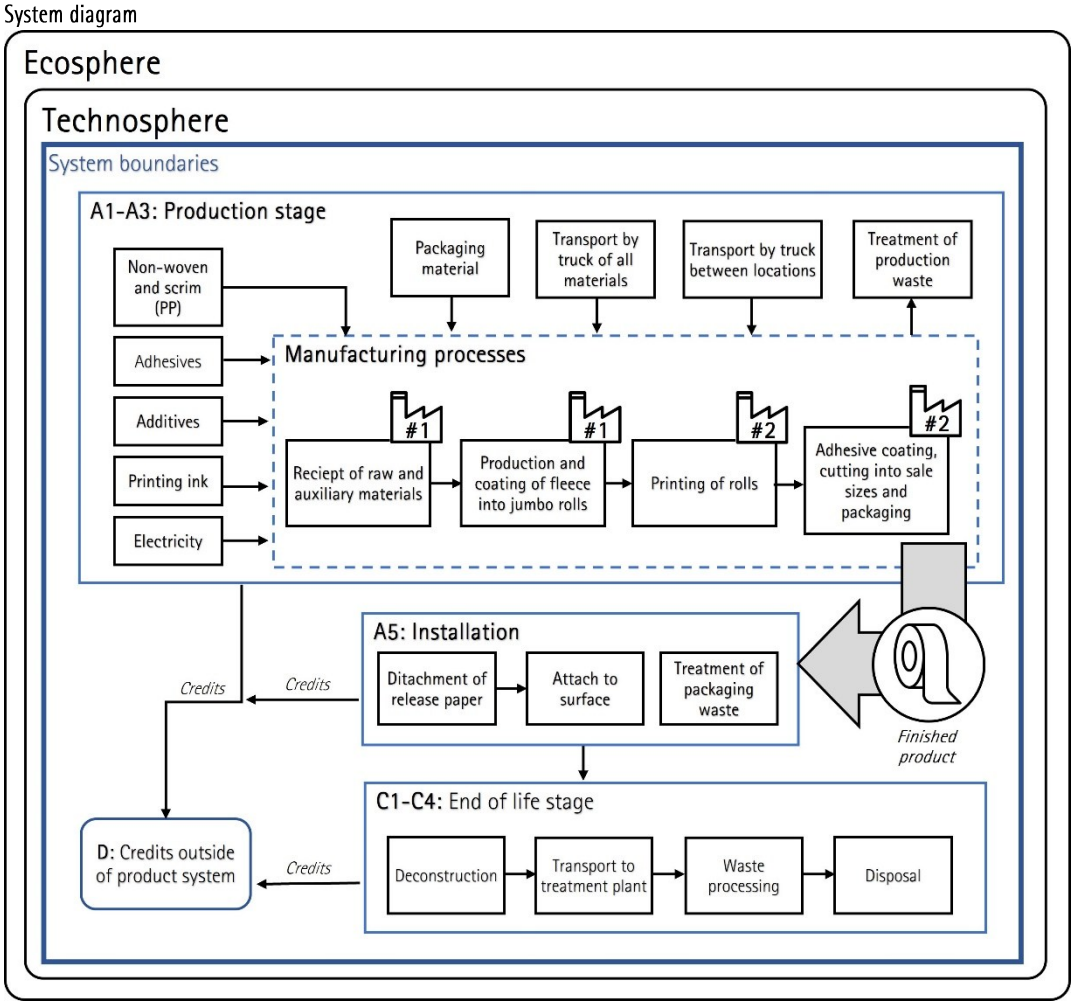
Description of the manufacturing processes
In the manufacturing process for TESCON PROFECT pre-folded corner adhesive tape, the backing fleece is first produced and then printed, after which the backing and adhesive are bonded together, and a release film is attached to create large rolls. Splits are then created in the release film. These rolls are cut and pre-folded to create smaller rolls of tape, which are the sales units. These rolls are then packaged and sent for storage and distribution, first to the central warehouse in Germany, and then all over the world for further sale.

Database and LCA software used
For the LCA model, the software system for holistic balancing (LCA for Experts) version 10.9 was used. Background data sets from the current version of the LCA for experts (GaBi) database service pack 2024.2 were used entirely.

Description of system boundaries
b) Cradle to gate with options, modules C1–C4, module D and with optional modules (A1–A3 + C + D and additional modules). The additional module is A5.

- The biogenic C of the product packaging is balanced out in module A5
- Impacts of adhesive drying are included in module A5.
- Infrastructure and capital goods are excluded from the system boundaries.
- All processing steps and locations are balanced within the system boundaries.
- The LCI manufacturing data was gathered for the specific declared product, and no co-product allocation was necessary.
- The allocation of waste follows the polluter-pays principle. The system boundary to the next product system is set when the waste reaches the end-of-waste state. The impacts of waste treatment from production are included in Module A3. The impacts of waste treatment during end-of-life are included in Module C3, where the product reaches the end-of-waste status.
- All the LCI data in Modules A1-A5 corresponds to primary data collected from the manufacturing plant and contracted suppliers, including material and energy inputs, and waste and emission outputs. This data is responsible for >90% of the GHG emissions.

System diagram



Each processing step within the system boundaries is marked with an icon and number (#1, #2, etc.), indicating the specific production site where it occurs. The system boundaries cover the following modules:

A1. Raw Material Supply

- Extraction and processing of raw materials required for manufacturing the declared adhesive tape: Non-woven and scrim (PP), additives and printing ink.
- Extraction and processing of raw materials required for packaging the 1 m² of finished product. This includes the release paper, which is found between the layers of tape, and the roll core which holds the structure of the tape roll. The materials are: Paper, silicone, cardboard, film (PE), film (PP), pallet.
- Extraction and processing of raw materials required for internal packaging, referring to packaging for the transportation of the semi-finished product between all locations depicted in the system diagram (#1 to #3). Internal packaging includes cardboard, film (PE) and wood Pallet.
- Generation of electricity from primary energy resources to supply the production sites with energy.

A2. Transportation

- Transportation of the raw materials was modelled based on the providers specific locations and transportation via truck to the corresponding production locations in Germany. All materials are procured from providers within a distance of less than 1400 km.
- After production is done in the production location #1, the large rolls are transported to the production location #2 for printing. The application of the adhesive, cutting and packaging of the large roll into sales units occurs then in production location #3. The units are packed and loaded onto pallets for further transport. The transportation of raw materials for packaging as well as the transportation of the semi-finished products to all production locations is modelled in Module A2.

A3. Manufacturing

- Manufacturing of the defined adhesive tape occurs in Germany.
- The production of the large adhesive tape roll is done in the production location #1, by bonding and laminating the polymers and the non-woven. The rolls are cut into sale units, after printing and confection in the production location #2. The products are then packed on pallets for further transportation.
- Treatment of waste generated from the manufacturing processes is included in the model. The model includes processing up to the end-of-waste status or disposal of final residues including any packaging not leaving the factory gate. Resulting credits are assigned to module D.
- Electricity for production in module A3 is modelled with the German Residual electricity mix.

A5. Construction Installation

- The adhesive tape is installed by removing the release paper and securing the overlapped membranes in place.
- The packaging waste resulting from the installation of the product on the construction site is sent for waste treatment.
- The expenses for installation and the transport expenses for disposal are taken into account in module A5.
- The incineration of packaging waste receives credits for electricity and thermal energy generation, which are allocated in module D.

C1-C4. End of Life

- The adhesive tape is treated as waste in module C3 by means of incineration with energy recovery.
- Module C2 contains the environmental impact of transportation of the product to the waste treatment plant.
- Module C3 contains the necessary processes for waste treatment at the end of the product life cycle.
- The loads for waste treatment are mapped here until the end of the waste property is reached.
- Emissions are assigned to module C3. Resulting credits are assigned to module D.

D. Reuse, recovery, recycling potential

- This product has no considerable benefits due to recycling or/and reuse, but considerable benefits from energy recovery in End of Life.
- The value flows resulting from the treatment of packaging waste in module A3, packaging waste in module A5 and the product in module C3, which can potentially serve as energy input for a downstream product system in the form of the energy recovered from the waste-to-energy treatment, are accounted for completely in module D as credits outside of product system.

More information

- Additional information can be found by contacting pro clima at info@proclima.com
- LCA practitioner: brands & values GmbH, info@brandsandvalues.com

Electricity in A1-A3 accounts for less than 30% of the GWP-GHG results of modules A1-A3. The energy requirements for production were modelled using the Residual electricity mix of the electricity supplier on the market. In this case the LCA for Experts dataset of Residual grid mix; AC, technology mix; consumption mix, to consumer; <1kV in Germany from the reference year 2022. The climate impact of the dataset is 0.847 kg CO_2 eq./kWh (using the GWP-GHG indicator). A residual mix represents the production mix of a country corrected with generation attributes which are explicitly tracked. Residual mix is used to determine the energy origin of untracked consumption, i.e. consumption, which has not been disclosed with explicit tracking instruments such as Guarantees of Origin. The Residual grid mix in question includes the following energy sources: 1.8% from renewable sources, 18.17% from nuclear, 34.57% from lignite, 21.19% from coal, 20.88% from gas, 1.08% from oil and 2.32% from non-specific fossil sources according to the LCA for Experts dataset.

Modules declared, geographical scope, share of specific data (in GWP-GHG indicator) and data variation

	Product stage			Construction process stage		Use stage							End of life stage				Resource recovery stage
	Raw material supply	Transport	Manufacturing	Transport	Construction installation	Use	Maintenance	Repair	Replacement	Refurbishment	Operational energy use	Operational water use	De-construction demolition	Transport	Waste processing	Disposal	Reuse-Recovery- Recycling-potential
Module	A1	A2	A3	A4	A5	B1	B2	B3	B4	B5	B6	B7	C1	C2	C3	C4	D
Modules declared	X	X	X	ND	X	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND	X	X	X	X	X
Geography	DE	DE	DE		GLO								GLO	GLO	GLO	GLO	GLO
Specific data used	6%																
Variation – products	0%																
Variation – sites	0%																

Modules declared: (X = included; ND = not declared).

Content information

Product components	Weight, kg	Post-consumer material, weight-%	Biogenic material, weight-% and kg C/kg
Non-woven and scrim (PP)	0.060	0.0%	0%- 0 kg C/kg
Additives and adhesives	0.200	0.0%	0%- 0 kg C/kg
Printing ink	0.002	0.0%	0%- 0 kg C/kg
Total product	0.262	0.0%	0%- 0 kg C/kg
Packaging materials	**Weight, kg**	**Weight-% (relative to the product)**	**Weight biogenic carbon, [kg C/kg]**
Film (PE)	0.013	3.9%	0 kg C/kg
Film (PP)	0.002	0.5%	0 kg C/kg
Cardboard	0.033	9.7%	0.014 kg C/kg
Pallet	0.032	9.3%	0.016 kg C/kg
Total packaging	0.080	23.3%	0.03 kg C/kg
TOTAL Product with packaging	0.341	100%	0.03 kg C/kg

The biogenic carbon content of product and packaging is 0.110 kg CO_2 eq. per declared unit.

Dangerous substances from the candidate list of SVHC for Authorisation	EC No.	CAS No.	Weight-% per functional or declared unit
None	Not applicable	Not applicable	Not applicable

Environmental information

The estimated impact results are only relative statements which do not indicate the end points of the impact categories, exceeding threshold values, safety margins or risks. According to the EN 15804 standard, the characterization factors of EU-JRC must be applied. The EN 15804 reference package based on EF 3.1. was used for the LCA calculations. The characterization factors are available at the following internet connection: http://eplca.jrc.ec.europa.eu/LCDN/developerEF.xhtml

Disclaimer: The use of the results of modules A1-A3 is discouraged without considering the results of modules C1-C4

Potential environmental impact – mandatory indicators according to EN 15804

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	Tot. A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
GWP-fossil	kg CO_2 eq.	1.28E+00	4.66E-02	0.00E+00	1.98E-03	6.30E-01	0.00E+00	-3.76E-01
GWP-biogenic	kg CO_2 eq.	1.48E-03	2.67E-06	0.00E+00	6.14E-06	2.52E-05	0.00E+00	-2.16E-03
GWP-luluc	kg CO_2 eq.	7.10E-04	6.13E-06	0.00E+00	3.25E-05	1.64E-06	0.00E+00	-3.78E-05
GWP-total	kg CO_2 eq.	1.28E+00	4.66E-02	0.00E+00	2.02E-03	6.30E-01	0.00E+00	-3.78E-01
ODP	kg CFC 11 eq.	7.20E-11	2.67E-15	0.00E+00	2.85E-16	4.33E-14	0.00E+00	-3.86E-12
AP	mol H+ eq.	2.51E-03	5.55E-06	0.00E+00	3.41E-06	6.65E-05	0.00E+00	-3.88E-04
EP-freshwater	kg P eq.	2.87E-06	2.10E-09	0.00E+00	8.26E-09	9.41E-09	0.00E+00	-7.44E-07
EP-marine	kg N eq.	5.89E-04	1.36E-06	0.00E+00	1.36E-06	1.73E-05	0.00E+00	-1.24E-04
EP-terrestrial	mol N eq.	6.37E-03	2.63E-05	0.00E+00	1.58E-05	3.20E-04	0.00E+00	-1.33E-03
POCP	kg NMVOC eq.	2.02E-03	3.84E-06	0.00E+00	3.34E-06	4.96E-05	0.00E+00	-3.43E-04
ADP-minerals&metals	kg Sb eq.	1.15E-06	5.80E-11	0.00E+00	1.68E-10	4.50E-10	0.00E+00	-3.45E-08
ADP-fossil*	MJ	2.95E+01	1.03E-02	0.00E+00	2.55E-02	9.47E-02	0.00E+00	-6.40E+00
WDP	m^3	1.46E-01	4.29E-03	0.00E+00	2.99E-05	6.07E-02	0.00E+00	-3.05E-02
Acronyms	GWP-fossil = Global Warming Potential fossil fuels; GWP-biogenic = Global Warming Potential biogenic; GWP-luluc = Global Warming Potential land use and land use change; ODP = Depletion potential of the stratospheric ozone layer; AP = Acidification potential, Accumulated Exceedance; EP-freshwater = Eutrophication potential, fraction of nutrients reaching freshwater end compartment; EP-marine = Eutrophication potential, fraction of nutrients reaching marine end compartment; EP-terrestrial = Eutrophication potential, Accumulated Exceedance; POCP = Formation potential of tropospheric ozone; ADP-minerals&metals = Abiotic depletion potential for non-fossil resources; ADP-fossil = Abiotic depletion for fossil resources potential; WDP = Water (user) deprivation potential, deprivation-weighted water consumption							

* Disclaimer: The results of this environmental impact indicator shall be used with care as the uncertainties of these results are high or as there is limited experience with the indicator.

Potential environmental impact – additional mandatory and voluntary indicators

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	Tot. A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
GWP-GHG[1]	kg CO_2 eq.	1.28E+00	4.66E-02	0.00E+00	2.01E-03	6.30E-01	0.00E+00	-3.76E-01
PM	Disease incidence	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
IR	kBq U235 eq.	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
ETP-fw	CTUe	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
HTP-c	CTUh	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
HTP-nc	CTUh	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
SQP	dimension-less	ND	ND	ND	ND	ND	ND	ND
Acronyms	GWP-GHG = This indicator accounts for all greenhouse gases except biogenic carbon dioxide uptake and emissions and biogenic carbon stored in the product. As such, the indicator is identical to GWP-total except that the CF for biogenic CO2 is set to zero; PM = Particulate matter emissions; IR = Ionizing radiation, human health; ETP-fw = Eco-toxicity - freshwater; HTP-c = Human toxicity, cancer effect; HTP-nc = Human toxicity, non-cancer effects; SQP = Land use related impacts/Soil quality							

[1] The indicator includes all greenhouse gases included in GWP-total but excludes biogenic carbon dioxide uptake and emissions and biogenic carbon stored in the product. This indicator is thus almost equal to the GWP indicator originally defined in EN 15804:2012+A1:2013.

Resource use indicators

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
PERE	MJ	1.79E+00	2.02E-03	0.00E+00	2.19E-03	2.73E-02	0.00E+00	-2.30E+00
PERM	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
PERT	MJ	1.79E+00	2.02E-03	0.00E+00	2.19E-03	2.73E-02	0.00E+00	-2.30E+00
PENRE	MJ	2.95E+01	1.03E-02	0.00E+00	2.55E-02	9.47E-02	0.00E+00	-6.40E+00
PENRM	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
PENRT	MJ	2.95E+01	1.03E-02	0.00E+00	2.55E-02	9.47E-02	0.00E+00	-6.40E+00
SM	kg	6.67E-02	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	3.68E-03
RSF	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
NRSF	MJ	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
FW	m^3	4.25E-03	1.01E-04	0.00E+00	2.44E-06	1.42E-03	0.00E+00	-1.44E-03
Acronyms	PERE = Use of renewable primary energy excluding renewable primary energy resources used as raw materials; PERM = Use of renewable primary energy resources used as raw materials; PERT = Total use of renewable primary energy resources; PENRE = Use of non-renewable primary energy excluding non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRM = Use of non-renewable primary energy resources used as raw materials; PENRT = Total use of non-renewable primary energy re-sources; SM = Use of secondary material; RSF = Use of renewable secondary fuels; NRSF = Use of non-renewable secondary fuels; FW = Use of net fresh water							

Waste indicators

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
Hazardous waste disposed	kg	1.02E-04	3.57E-12	0.00E+00	9.75E-13	5.68E-11	0.00E+00	-4.87E-09
Non-hazardous waste disposed	kg	1.13E-02	2.09E-04	0.00E+00	4.16E-06	3.21E-03	0.00E+00	-3.44E-03
Radioactive waste disposed	kg	3.58E-04	3.17E-07	0.00E+00	4.64E-08	5.43E-06	0.00E+00	-4.13E-04

Output flow indicators

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
Components for re-use	kg	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
Material for recycling	kg	4.70E-04	3.30E-02	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
Materials for energy recovery	kg	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00	0.00E+00
Exported energy, electricity	MJ	4.23E-01	9.81E-02	0.00E+00	0.00E+00	1.15E+00	0.00E+00	0.00E+00
Exported energy, thermal	MJ	9.80E-01	1.76E-01	0.00E+00	0.00E+00	2.06E+00	0.00E+00	0.00E+00

Additional environmental information

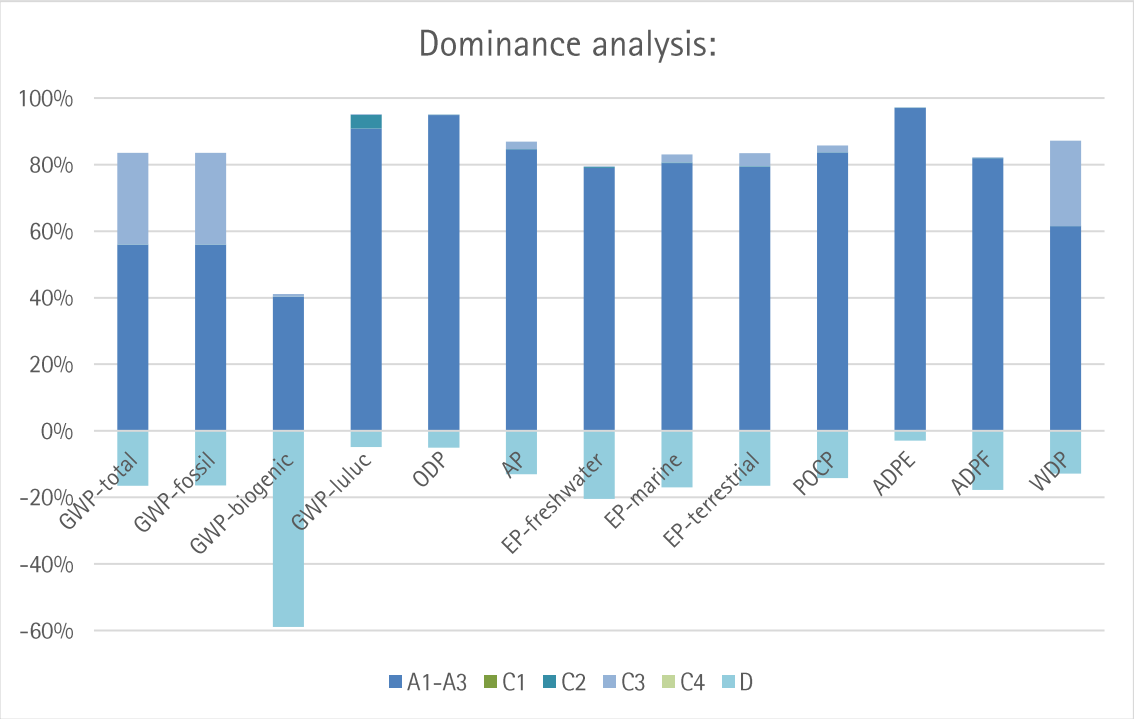
TRACI Indicators

The following TRACI indicators v 2.1 were calculated to comply with US Market requirements. The declared specific product complies with the ISO 21930:2017 Standard.

Results per functional or declared unit								
Indicator	Unit	A1-A3	A5	C1	C2	C3	C4	D
Eutrophication	kg N eq.	1.45E-04	3.26E-07	0.00E+00	3.67E-07	3.66E-06	0.00E+00	-2.85E-05
Global Warming Potential, air, excl. biogenic CO2	kg CO_2 eq.	1.15E+00	4.66E-02	0.00E+00	1.96E-03	6.30E-01	0.00E+00	-2.58E-01
Global Warming Potential, air, incl. biogenic CO2	kg CO_2 eq.	1.11E+00	4.66E-02	0.00E+00	1.91E-03	6.30E-01	0.00E+00	-2.58E-01
Ozone Depletion, air	kg CFC 11 eq.	1.10E-10	5.32E-17	0.00E+00	5.70E-18	8.62E-16	0.00E+00	-4.69E-14
Resources, Fossil Fuels	MJ surplus energy	3.75E+00	1.27E-03	0.00E+00	3.65E-03	1.02E-02	0.00E+00	-4.80E-01
Smog Air	kg O_3 eq.	3.25E-02	7.68E-05	0.00E+00	6.49E-05	1.04E-03	0.00E+00	-4.94E-03
Acidification	kg SO_2 eq.	2.05E-03	4.38E-06	0.00E+00	3.04E-06	5.32E-05	0.00E+00	-2.90E-04
Ecotoxicity	CTUe	1.66E-01	4.33E-05	0.00E+00	1.84E-04	1.57E-04	0.00E+00	-9.30E-04
Human Health Particulate Air	kg PM2.5 eq	1.17E-04	1.36E-07	0.00E+00	1.29E-07	1.51E-06	0.00E+00	-1.33E-05
Human toxicity, cancer	CTUh	1.03E-09	5.92E-13	0.00E+00	1.11E-12	5.33E-12	0.00E+00	-1.06E-10
Human toxicity, non-canc.	CTUh	9.12E-08	4.55E-11	0.00E+00	1.80E-10	1.69E-10	0.00E+00	-3.58E-09

Interpretation

The following dominance analysis show the individual impact categories and explore them in depth.



The environmental impacts were analysed using the example of global warming potential (GWP total) to identify the responsible sources along the life cycle. Modules A1-A3 (65.1%) has dominant influence followed by Module C3 (31.9%) on GWP total and fossil. The main source of GWP impact is the production of the specialised adhesives found in the product. The production of adhesives causes the highest environmental impact in all main categories, only surpassed in the GWP-luluc by the production of cardboard packaging.
Transportation of raw materials to and between the manufacturing sites (A2) and disposal transportation of the product in EoL (C2) are not very relevant in terms of GWP total.
The incineration of the adhesives at End-of-Life in Module C3 is the second highest contributor of GWP-fossil and WPD.

The data quality of the relevant generic datasets used is classified as very good, good or satisfactory. Relevant data sets are defined as data sets that together account for at least 80% of the absolute impact of each core indicator included in the EPD across the declared modules except for Module D.

The variation of the environmental impact indicator results for modules A to C between the included products is 0%.

References

DIN 4108-11:2018-11, Thermal insulation and energy economy in buildings - Part 11: Minimum requirements to the durability of bond strength with adhesive tapes and adhesive masses for the establishment of airtight layers, 2018. https://dx.doi.org/10.31030/2868600

EN 15804, Sustainability of construction works - Environmental product declarations - Core rules for the product category of construction products, 2019. https://dx.doi.org/10.31030/3294005

EPD International. (2021). General Programme Instructions of the International EPD® System. Version 4.0.

EPD International. (2024). PCR 2019:14 Construction products and construction services. Version 1.3.4.

ISO 14025:2006, Environmental labels and declarations — Type III environmental declarations — Principles and procedures, 2016. https://www.iso.org/ics/13.020.50.html

ISO 21930:2017, Sustainability in buildings and civil engineering works — Core rules for environmental product declarations of construction products and services, https://www.iso.org/ics/91.040.01.html

Sphera Solutions GmbH. (2024). LCA for Experts 10.7: Software and Database for Life Cycle Engineering and the databases (service pack 2023.2). Sphera Solutions GmbH.

TRACI. Bare, J. C. (2012). Tool for the Reduction and Assessment of Chemical and Other Environmental Impacts (TRACI) Version 2.1 - User's Manual. Version 2: U.S. Environmental Protection Agency | US EPA.

pro clima / MOLL bauökologische Produkte GmbH

www.proclima.com

www.environdec.com

EPD-0014-06/12/2024